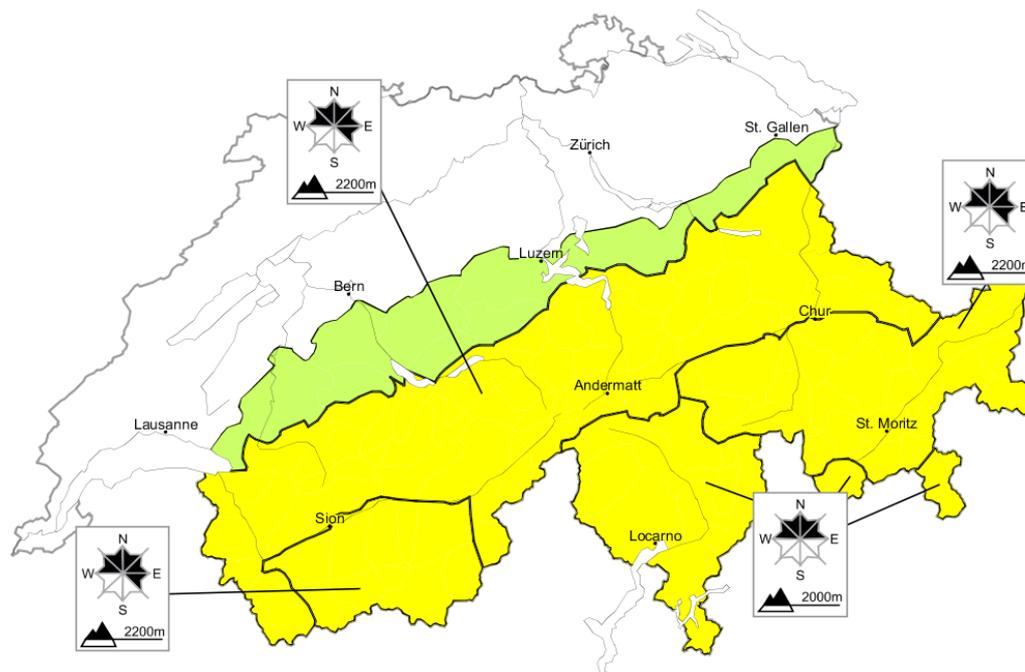


# Verbreitet mässige Lawinengefahr. Schwacher Altschnee im Wallis und in Graubünden

Ausgabe: 27.3.2013, 08:00 / Nächster Update: 27.3.2013, 17:00

## Lawinengefahr

Aktualisiert am 27.3.2013, 08:00



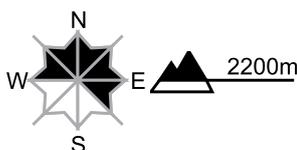
### Gebiet A

### Mässig, Stufe 2



#### Altschnee, Triebschnee

##### Gefahrenstellen



##### Gefahrenbeschreibung

Neu- und Triebschnee der letzten Tage überlagern eine schwache Altschneedecke. Vereinzelt können Lawinen in tieferen Schichten ausgelöst werden. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr von trockenen Lawinen im Tagesverlauf etwas an. Vorsicht vor allem im selten befahrenen Tourengelände. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke können auf die Gefahr hinweisen. Skitouren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

#### Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Im Tagesverlauf sind einzelne feuchte Lawinen möglich. Dies vor allem an Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2400 m.

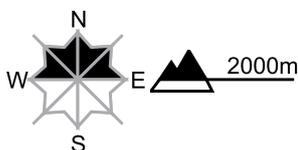
## Gebiet B

## Mässig, Stufe 2



### Triebschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschrieb

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebschneehängen der Expositionen West über Nord bis Ost sowie in Kamm- und Passlagen aller Expositionen. Die Triebschneeansammlungen sind meist klein aber teilweise störanfällig. Sie sind für Geübte gut erkennbar. Sie sollten vorsichtig beurteilt werden.

### Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Im Tagesverlauf sind einzelne feuchte Lawinen möglich. Dies vor allem an Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2400 m.

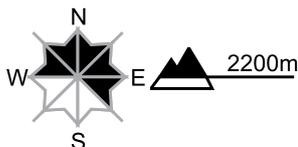
## Gebiet C

## Mässig, Stufe 2



### Triebschnee, Altschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschrieb

Die Lawinenverhältnisse sind mehrheitlich günstig. Vereinzelt können Lawinen in oberflächennahen Schichten ausgelöst werden. Dies vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie im Hochgebirge. Mit dem mässigen Westwind steigt die Lawinengefahr am Nachmittag etwas an. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

### Nasse Lawinen im Tagesverlauf, Gleitschneelawinen

Mit der Sonneneinstrahlung sind zahlreiche Lockerschneerutsche zu erwarten. Im Tagesverlauf sind einzelne Gleitschneelawinen möglich. Dies vor allem an Ost-, Süd- und Westhängen unterhalb von rund 2400 m.

## Gebiet D

## Gering, Stufe 1



### Triebschnee

Die frischen Triebschneeansammlungen sind sehr klein aber teilweise störanfällig. Sie liegen vor allem in Kamm- und Passlagen. Am Nachmittag wachsen die Triebschneeansammlungen etwas an. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

### Nasse Lawinen im Tagesverlauf, Gleitschneelawinen

Mit der Sonneneinstrahlung sind zahlreiche Lockerschneerutsche zu erwarten. Im Tagesverlauf sind einzelne Gleitschneelawinen möglich.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 26.3.2013, 17:00

### Schneedecke

Frische Triebsschneeansammlungen sind meist klein und liegen vor allem in Kammlagen. Im Tagesverlauf wachsen sie vor allem in hohen Lagen der nördlichen Gebiete an. Sie sind störanfällig.

Die mittleren und tiefen Schichten der Schneedecke sind verbreitet günstig aufgebaut. Im zentralen Wallis, in Mittelbünden, im Engadin und im Münstertal sind aber schwache, kantig aufgebaute Schichten vorhanden. Vor allem in diesen Gebieten können stellenweise Lawinen in tieferen Schichten der Schneedecke ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen sind schwer zu erkennen und befinden sich vor allem an Nordhängen und im selten befahrenen Gelände.

### Wetter Rückblick auf Dienstag, 26.3.2013

In der Nacht auf Dienstag fiel verbreitet wenig Schnee. Tagsüber war es meist bewölkt. Zeitweise fiel etwas Schnee. Im Gotthardgebiet gab es ein paar Aufhellungen.

#### Neuschnee

Am zentralen und östlichen Alpennordhang sowie in Nordbünden fielen 5 bis 10 cm Schnee. Sonst fielen verbreitet wenige Zentimeter, im Süden kein Schnee.

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m -5 °C

#### Wind

im Osten und im Süden mässiger, sonst schwacher West- bis Nordwestwind

### Wetter Prognose bis Mittwoch, 27.3.2013

In den Bergen ist es nach zunehmend klarer Nacht meist sonnig. An den Voralpen ist es vormittags noch hochnebelartig bewölkt.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m im Norden 0 °C, im Süden -3 °C

#### Wind

schwach bis mässig aus West, am Nachmittag zunehmend

### Tendenz bis Freitag, 29.3.2013

Am Gründonnerstag ist es vor allem im Osten zunächst aufgeheilt. Im Tagesverlauf setzt aus Nordwesten schwacher Schneefall ein. Im Norden bläst mässiger bis starker Westwind. Am Karfreitag fällt zunächst etwas Schnee bis in tiefe Lagen, dann ist es vorübergehend trocken. Die Gefahr von trockenen Lawinen steigt vor allem im Norden etwas an. Feuchte Lawinen sind kaum zu erwarten.